

Entgeltbedarfsberechnung für 2011

1 Grundsätzliche Erläuterungen

Nach dem Nds. Rettungsdienstgesetz (NRettDG) in der Fassung vom 2. Oktober 2007 hat die Stadt Braunschweig als Träger des Rettungsdienstes Braunschweig für die Leistungen des Rettungsdienstes mit den Kostenträgern privatrechtliche Entgelte zu vereinbaren.

2 Berechnung der Schichtplanstunden pro Jahr

Auf der Grundlage des ab April 2010 gültigen Schichtenplanes und der Schichtplananpassung Oktober/November 2011 werden voraussichtlich folgende Schichtstundenleistungen erbracht:

Org.	Notfallrettung-Stunden (RTW)	Krankentransport-Stunden (KTW)	Gesamt
BF	20.023 Std.	2.269 Std.	22.292 Std.
DRK	5.815 Std.	14.055 Std.	19.870 Std.
ASB	11.535 Std.	14.280 Std.	25.815 Std.
MHD	6.570 Std.	4.924 Std.	11.494 Std.
JUH	5.869 Std.	4.771 Std.	10.640 Std.
Gesamt	49.812 Std.	40.299 Std.	90.111 Std.

In der Aufstellung sind Fahrten aus der Reserve der Berufsfeuerwehr mit 4.773 Std. enthalten, die entsprechend der tatsächlichen Einsatzzeit dem Notfallrettung (RTW) - und Krankentransport (KTW) - Bereich zugeordnet werden. Die Mehrleistungen, die durch Sonderschichtenpläne entstehen, sind nicht enthalten, da sie wechselnd von unterschiedlichen Organisationen erbracht werden und so nicht direkt zugeordnet werden können. Die 17 520 Schichtplanstunden der zwei Notarzteeinsatzfahrzeuge (NEF) sind in der Aufstellung nicht enthalten.

3 Höhe des vereinbarten Budgets

Mit den Kostenträgern wurde für 2011 ein Budget in Höhe 9.552.000 € vereinbart. Der Gesamtbetrag wird auf Grundlage der Plankostenanmeldung der beteiligten Organisationen aufgeteilt. Die Beträge im Einzelnen sind unter Punkt 3.1 aufgeführt.

Für die Entgeltberechnung ist neben dem Budget noch eine Unterdeckung (UD) von insgesamt 221.710 € zu berücksichtigen. Dieser Betrag setzt sich aus der Überdeckung (ÜD) aus Vorjahren (VJ) (bis 2009 = + 165.000 €) und der Unterdeckung durch die Differenz zwischen Budget und Entgelteinnahmen (2010 = - 386.710 €) zusammen.

3.1 Zuordnung des Budgets

Berechnung der Gesamtkosten 2011

Organisation	Plankosten Gesamt 2011
BF	2.443.959 €
DRK	1.691.091 €
ASB	1.952.651 €
MHD	945.923 €
JUH	968.134 €
NEF	1.494.163 €
Gutachtenanteil	11.384 €
Sondersch.Pläne	14.695 €
Überstunden	30.000 €
Zw.-Summe	9.552.000 €
UD aus VJ	221.710 €
Gesamt	9.773.710 €

Durch Entgelte zu deckende Beträge je Leistungsart:

Organisation	Plankosten / Budget	RTW-Stunden	KTW-Stunden	RTW-Kosten	KTW-Kosten	NEF Kosten
BF	2.443.959 €	20.023 Std.	2.269 Std.	2.195.200 €	248.759 €	-
DRK	1.691.091 €	5.815 Std.	14.055 Std.	494.902 €	1.196.189 €	-
ASB	1.952.651 €	11.535 Std.	14.280 Std.	872.509 €	1.080.142 €	-
MHD	945.923 €	6.570 Std.	4.924 Std.	540.692 €	405.231 €	-
JUH	968.134 €	5.869 Std.	4.771 Std.	534.021 €	434.113 €	-
NEF	1.494.163 €					1.494.163 €
Gutachten	11.384 €			6.597 €	4.787 €	
Sondersch.Pläne	14.695 €			8.516 €	6.179 €	
Überstunden	30.000 €			17.386 €	12.614 €	
Zw.-Summe	9.552.000 €			4.669.823 €	3.388.014 €	1.494.163 €
UD aus VJ	221.710 €			108.391 €	78.639 €	34.680 €
Gesamt	9.773.710 €	49.812 Std.	40.299 Std.	4.778.214 €	3.466.653 €	1.528.843 €

Die Beträge für Gutachten, Sonderschichtenpläne und Überstunden werden im Verhältnis der der RTW/KTW-Kosten aufgeteilt. Die Überdeckung aus Vorjahren wird im Verhältnis der RTW/KTW/NEF-Kostenanteile aufgeteilt.

4 Erwartete Einsätze

Prognose der erwarteten Einsätze auf der Basis der abgerechneten Einsätze 2010:

	Notfallrettung (RTW)	Krankentransport (KTW)	Notarzteeinsatzfahrzeug (NEF)
Prognose	22.000	33.000	6.000

5 Berechnung der Entgelte für Krankentransport (KTW) - Einsätze

Im Krankentransport-Pauschalentgelt ist eine Fahrleistung von 20 km enthalten. Für darüber hinausgehende Fernfahrten wird ein Betrag je Kilometer hinzugerechnet.

5.1 Aufteilung der Krankentransport-Einsätze nach Stadt- und Fernfahrten

Nach dem Durchschnitt der Vorjahre werden 13,5 % der Krankentransport (KT) - Einsätze als Fernfahrten durchgeführt. Bei diesem Verhältnis zwischen Stadt- und Fernfahrten werden jährlich folgende Fahrten erwartet:

- Krankentransport-Gesamteinsätze : 33.000 = 100 %
- Krankentransport-Stadtfahrten: 28.545 = 86,5 %
- Krankentransport-Fernfahrten: 4.455 = 13,5 %

5.2 Aufteilung der Kosten des Krankentransport-Bereiches auf Stadt- und Fernfahrten

Die Kosten werden im Verhältnis der zeitlichen Inanspruchnahme der Bereiche Stadt- und Fernfahrten aufgeteilt.

Aus der Einsatzstatistik ergibt sich eine Einsatzdauer von 50 Minuten je Stadtfahrt und von 125 Minuten je Fernfahrt. Hierzu sind für Vor- und Nachbereitung, Rückfahrten und Bereitschaftszeiten zwischen den Einsätzen 20 Minuten für jeden Einsatz hinzuzurechnen:

28.545 Krankentransport-Stadtfahrten
x (50 + 20 Min.) = 1.998.150 Min. = 75,57 %

4.455 Krankentransport-Fernfahrten
x (125 + 20 Min.) = 645.975 Min. = 24,43 %
2.644.125 Min. = 100,00 %
=====

Zu berücksichtigende Kosten	= 100,00 % =	3.466.653 €
• davon für Stadtfahrten	= 75,57 % =	2.619.750 €
• davon für Fernfahrten	= 24,43 % =	846.903 €

5.3 Umrechnung der berücksichtigungsfähigen Kosten in Entgeltsätze

Stadtfahrten:

Das Pauschalentgelt je Einsatz im Stadtgebiet beträgt:

2.619.750 €	
-----	= <u>91,78 €</u>
28.545 Fahrten	

Die Kosten für Krankentransport-Fernfahrten betragen 846.903 €

Hiervon sind für den Grundeinsatz im Stadtgebiet 4.455 x 92,00 € 409.860 €

Zur Umlegung auf die Fernfahrt-km verbleiben 437.043 €
=====

Dieser Betrag ist auf 4.455 Fahrten zu durchschnittlich 70 km umzurechnen (die ersten 20 km Fahrleistung sind in der Stadtpauschale enthalten), so dass sich

437.043 €	
-----	= <u>1,40 €</u>
4.455 Fahrten x 70 km	

ergeben.

6 Berechnung der Entgelte für Notfallrettungen (RTW) - Einsätze

RTW-Einsätze werden in der Regel innerhalb des Stadtgebietes oder in der Umgebung durchgeführt. Für diese Einsätze wird ein Pauschalentgelt festgesetzt. Ausnahmen hiervon bilden ca. 100 Fahrten pro Jahr, die weiter entfernte Kliniken (Hannover, Göttingen, Berlin) als Ziel haben. Für diese Fahrten soll zusätzlich ein km-Entgelt erhoben werden, wenn die Gesamtfahrleistung des Einsatzes 100 km überschreitet.

6.1 Aufteilung der Notfallrettungs-Einsätze nach Stadt- und Fernfahrten

Nach der Einsatzstatistik werden im Notfallrettungsbereich jährlich 100 Fernfahrten durchgeführt. Umgerechnet auf die 2011 jährlich erwarteten Einsätze ergeben sich:

- Notfallrettung-Gesamteinsätze: 22.000
- Notfallrettung-Stadtfahrten: 21.900
- Notfallrettung-Fernfahrten: 100

6.2 Aufteilung der Kosten des Notfallrettungs-Bereiches auf Stadt- und Fernfahrten

Die Kosten werden im Verhältnis der zeitlichen Inanspruchnahme der Bereiche Stadt- und Fernfahrten aufgeteilt.

Aus der Einsatzstatistik ergibt sich eine Einsatzdauer von 50 Minuten je Stadtfahrt und von 130 Minuten je Fernfahrt. Hierzu sind für Vor- und Nachbereitung, Rückfahrten und Bereitschaftszeiten zwischen den Einsätzen 20 Minuten für jeden Einsatz hinzuzurechnen:

21.900 RTW-Stadtfahrten		
x (50 + 20 Min.) =	1.533.000 =	99,03 %
100 RTW-Fernfahrten		
x (130 + 20 Min.) =	<u>15.000 =</u>	<u>0,97 %</u>
	1.548.000 =	100,00%
	=====	

Zu berücksichtigende Kosten	=	100% =	4.778.214 €
• davon für Stadtfahrten	=	99,03% =	4.731.865 €
• davon für Fernfahrten	=	0,97% =	46.349 €

6.3 Umrechnung der berücksichtigungsfähigen Kosten in Entgeltsätze

Das Pauschalentgelt je Einsatz im Stadtgebiet beträgt:

$$\frac{4.731.865 \text{ €}}{21.900 \text{ Fahrten}} = \underline{\underline{216,07 \text{ €}}}$$

Die Kosten für RTW-Fernfahrten betragen 46.349 €

Hierzu sind für den Grundeinsatz
100 x 216,00 € abzuziehen 21.600 €

Zur Umlegung auf die Fernfahrt-km verbleiben 24.749 €
=====

Dieser Betrag ist auf 100 Fahrten zu durchschnittlich 120 km umzurechnen, so dass sich

$$\frac{24.749 \text{ €}}{100 \text{ Fahrten} \times 120 \text{ km}} = \underline{2,06 \text{ €}}$$

ergeben.

7 Berechnung der Entgelte für Notarzteinsetzfahrzeug (NEF) -Einsätze

Bei den zu berücksichtigenden Kosten in Höhe von 1.528.843 € ergibt sich bei 6.000 erwarteten Einsätzen ein Pauschalentgelt von **254,81 €**.

8 Rückrechnung

Bei Rundung der errechneten Entgelte wird mit folgenden Erträgen gerechnet:

	Einsätze	Entgelt	Erträge
KTW Krankentransport-Stadtfahrten	28.545	92,00 €	2.626.140 €
KTW Krankentransport-Fernfahrten	4.455	92,00 €	409.860 €
Einsätze x 70 km	4.455	1,40 €	436.590 €
RTW-Notfallrettung - Stadtfahrten	21.900	216,00 €	4.730.400 €
RTW-Notfallrettung - Fernfahrten	100	216,00 €	21.600 €
Einsätze x 120 km	100	2,00 €	24.000 €
NEF Notarzteinsetzfahrzeug-Einsätze	6.000	255,00 €	1.530.000 €
Ertragserwartung			9.778.590 €
zu deckende Kosten			9.773.710 €
Überdeckung			4.880 €

9 Zusammenfassung

Bereich	Leistung	bisheriges Entgelt	zukünftiges Entgelt
KTW Krankentransport	Pauschalentgelt	83,90 €	92,00 €
	Fernfahrten je km ab dem 21. km	1,30 €	1,40 €
RTW Notfallrettung	Pauschalentgelt	199,30 €	216,00 €
	Fernfahrten je km ab dem 101. km	1,80 €	2,00 €
NEF Notarzteinsetzfahrzeug	Pauschalentgelt	228,30 €	255,00 €